schieſsen, gieſsen auf (*Loc.*), zulassen, herbeischaffen. **उद्** schleudern, ausgieſsen, auslassen (*den Zorn*), entlassen, verabschieden, freigeben, fortwerfen, verstoſsen, verschmähen; aufgeben, überlassen, spenden. **समुद्** schleudern, von sich geben, ausstoſsen, hinwerfen, verlassen. **उप** schleudern, ergieſsen, aussenden; zulassen, anfügen; behaften, heimsuchen, plagen. *p.p.* **उपसृष्ट** geschleudert u. s. w., heimgesucht, geplagt, besessen von (*Instr. o.* —°), verfinstert (*Gestirn*); mit einer Präposition versehen (*g.*). **नि, निसृष्ट** geschleudert, geworfen, freigelassen, verabschiedet, ermächtigt, verliehen. **निस्** ausgieſsen, entlassen, befreien, wegschaffen. **प्र** loslassen, ausschütten, aufgeben. **वि** fortschleudern, hinwerfen, entlassen, entsenden, ausschicken, von sich geben, loslassen, freimachen (*Med. auch refl.*), verlassen, verstoſsen, aufgeben; überlassen, übergeben, verleihen, gewähren; schaffen, hervorbringen. *Caus.* schleudern, richten (*den Blick*), entlassen, schicken; verstoſsen, fahren lassen, freigeben, verschonen, aufgeben u. s. w. (= *Simpl.*). **सम्** zusammenbringen, vereinigen; *Med. Pass.* sich verbinden (*auch* = coire) mit (*Instr.*), begaben, teilhaft machen. *p.p.* **संसृष्ट** gesammelt, verbunden (*bes.* zu Gütergemeinschaft), gemischt mit (*Instr. o.* —°).

सर्ज *m.* Dreher (—°); *N. eines Baumes u. seines Harzes.*

सर्जन *n.* das Überlassen, Abtretung; Schöpfung.

सर्जरस *m.* ein best. Harz (*vgl.* **सर्ज**).

सर्णीक *n.* Wasser.

सर्तर् *m.* Läufer.

सर्तवे *u.* **सर्तवै** *Dat. Inf. zu* **सर्.**

सर्प्, सर्पति (°ते) schleichen, gleiten, schlüpfen, kriechen; *p.p.* **सृप्त.** **अति** *u.* **अधि** hingleiten über (*Acc.*). **अनु** nach *o.* entlang schleichen. **अप** zurücktreten, weichen, **अभि** heranschleichen (*Acc.*). **अव** hintergleiten, zurückweichen. **अन्वव** nachgleiten, folgen. **आ** herbeischleichen. **उपोदा** hervorkriechen. **उद्** *dass.*, sich erheben, hervorgehen aus (*Abl.*); *p.p.* **उत्सृप्त** gestiegen, aufgegangen (*Sonne*). **उप** heranschleichen, herbeikommen, sich nähern (*auch geschl.*), sich hinbegeben zu, geraten in, stoſsen auf (*Acc.*), an etwas gehen, anfangen zu (*Infin.*). **निस्** *u.* **विनिस्** hinausschleichen. **परि** umherschleichen, umwandeln (*Acc.*). **प्र** hinschleichen, beschleichen (*Acc.*), hervorbrechen, sich verbreiten. **वि** einherschleichen, auseinander gehen, sich zerstreuen, sich ausbreiten. **सम्** sich hinschleichen, herantreten zu (*Acc.*).

सर्प, सर्पी *f.* ई schleichend, kriechend. *m.* Schlange, Schlangendämon; *f.* ई. *Abstr.* **सर्पता** *f.*, °त्व *n.*

सर्पण *n.* das Schleichen; Leisegehen (*r.*).

सर्पदष्ट *n.* Schlangenbiss.

सर्पमुद्रक *n.* Ring mit einem Schlangensiegel.*

सर्पराज *m.* Schlangenkönig.

सर्पराज्ञी *f.* Schlangenkönigin.

सर्परूपिन् wie eine Schlange gestaltet.*

सर्पविद् schlangenkundig.

सर्पविद्या *f.*, °वेद् *m.* Schlangenkunde.

सर्पविनाशन *n.* Vernichtung der Schlangen.

सर्पविवर *m. n.* Schlangenhöhle.

सर्पसत्र *n.* Schlangenopfer.

सर्पि *m. Mannsname.*

सर्पिन् (—°) schleichend, streichend.

सर्पिरन्न Schmalz essend.

सर्पिरासुति Schmalz schlürfend.

सर्पिस् *n.* zerlassene Butter, Schmalz.

सर्पी *s.* **सर्प.**

सर्पेश्वर *m.* Schlangenfürst.

सर्म *m.* das Fliefsen.

सर्व ganz, vollständig, all, jeder; *Pl.* alle, **सर्वेऽपि** alle insgesamt (*vgl. u.* **अपि**); *n.* Alles, das All.

सर्वसह alles ertragend, geduldig; *f.* **आ** die Erde.

1. **सर्वकाम** *m. Pl.* alle Wünsche.
2. **सर्वकाम** alles wünschend *o.* alle Wünsche erfüllend. *m. Mannsname.*